



Köln, 21. November 2015

Klare Sache beim 7:1-Sieg gegen die Crocodiles

www.fuechse-duisburg.de | www.kenston-sport.de | www.kenston.de

Die Füchse mussten heute kurzfristig auf Verteidiger Yannis Walch verzichten und im Tor der Füchse durfte Etienne Renkewitz Spielpraxis sammeln und machte einen guten Job. Es waren gerade einmal 107 Sekunden gespielt und die Anzeigetafel zeigte ein 2:0 für die Füchse an. Danny Albrecht war nach 35 Sekunden direkt zur Stelle und traf zur frühen 1:0 Führung für die Füchse. Die Füchse weiter im Vorwärtsgang und nach 107 Sekunden stand es schon 2:0, Daniel Kunce war der Torschütze. Die Männer von Tomas Martinec wollten schnell für klare Verhältnisse sorgen und so erhöhte Daniel Kunce, in der 8. Minute, mit seinem zweiten Treffer auf 3:0. In der 16. Minute machte Andre Huebscher mit dem 4:0 in Überzahl das Drittel zu.

Auch das zweite Drittel begannen die Füchse mit einem schnellen Treffer. 54 Sekunden waren gespielt, als Christoph Ziolkowski auf 5:0 erhöhen konnte. Eine Saisonpremiere gab es dann in der 25. Minute, als Mike Schmitz mit seinem ersten Saisontreffer den Spielstand auf 6:0 stellte. Die Füchse gaben hier klar den Ton an, doch in der 28. Minute nutzte Gäste-Stürmer Tobias Bruns eine Unaufmerksamkeit der Füchse und verkürzte auf 6:1. Die Füchse noch mit weiteren Chancen, aber Trautmann ließ keinen weiteren Treffer zu und so blieb es nach 40 Minuten beim 6:1.

Die Füchse standen aktuell bei 97 Saisontreffern und wollten heute unbedingt noch die 100 Tore voll machen. Zuerst scheiterten Ziolkowski, Kunce und Grözinger an Trautmann. In der 46. Minute folgte dann Saisontreffer Nr. 98 durch Raphael Joly. Die letzten beiden Treffer wollten heute aber nicht mehr fallen und so fuhren die Füchse einen nie gefährdeten 7:1-Sieg in Hamburg ein.

Trainer Tomas Martinec: „Wir haben drei Punkte geholt, hatten viele Chancen. Mehr ist aus dem Spiel nicht zu lernen. Eddi Renkewitz hat ein gutes Spiel gemacht, das freut mich für ihn. Er hat einen Alleingang entschärft und hatte auch andere gute Paraden. Das ist gut fürs Selbstbewusstsein und gut für uns, weil wir in der Saison zwei gute Torhüter brauchen.“

Am Sonntag geht es für die Füchse gegen das nächste Team aus Hamburg. Um 18:30 Uhr ist der Hamburger SV zu Gast in der SCANIA-Arena und dann sollte es mit dem 100. Saisontreffer klappen.

Das Spiel am Sonntag steht ganz unter dem Motto: „Duisburg steht auf! Gegen Terror, Extremismus und Fremdenfeindlichkeit“. Denn Fremdenfeindlichkeit beginnt nicht erst, wenn Brandsätze auf Flüchtlingsunterkünfte geworfen werden, sondern viel früher. Dafür möchten die Füchse Flagge zeigen.



Tore:

00:35 0:1 Albrecht (Schmidt, Joly)
01:47 0:2 Kunce (Gärtner, Grözingler)
07:09 0:3 Kunce (Grözingler, Bettahar)
15:17 0:4 Huebscher (Albrecht, Joly) PP1
20:54 0:5 Ziolkowski (Niddery, Albrecht)
24:40 0:6 M. Schmitz (Niddery, Beck)
27:48 1:6 Bruns (Zimmer, Gebauer)
45:50 1:7 Joly (Albrecht, Huebscher)

Strafen: Crocodiles: 4 - Fuchse: 4

Zuschauer: 241

Aufstellung Fuchse: Renkewitz (Stefaniszin) – Jan-Niklas Pietsch, Finn Walkowiak, Kevin Neumüller, Markus Schmidt, Lukas Gärtner, Mike Schmitz – Danny Albrecht, Lars Grözingler, Chad Niddery, Julius Bauermeister, Andre Huebscher, Viktor Beck, Christoph Ziolkowski, Daniel Kunce, Raphael Joly, Noureddine Bettahar

- Ende -



Interessenten und Journalisten wenden sich bitte für weitere Informationen an:

KENSTON Sport GmbH

Hohenzollernring 54 • 50672 Köln
Telefon +49 (0) 221 9333 933 - 0
Telefax +49 (0) 221 9333 933 - 50
Web: www.kenston-sport.de
E-Mail: info@kenston-sport.de

Ansprechpartner

Danny Pabst, Leiter Unternehmenskommunikation

Über die KENSTON Sport GmbH

Die **KENSTON Sport GmbH** betreibt und vermarktet Sportvereine, die ihrerseits eigene Lizenzspielermannschaften führen. Auch erfolgen direkte Beteiligungen an solchen Kapital- und Personengesellschaften, die als Betreiber von an Lizenzspielbetrieben teilnehmenden Sportmannschaften agieren. Gleichzeitig werden ebenfalls Individualsportarten gefördert. In diesem Zusammenhang ist die KENSTON Sport GmbH für die Gesamtsteuerung der „Füchse Duisburg“; inkl. der „SCANIA-Arena“, Heimspielstätte der Füchse Duisburg, zuständig.

„Geschäftsführer der **KENSTON Sport GmbH** sind der Leiter der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Sebastian Uckermann, der Leiter Administration der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Patrick Drees, sowie der Leiter Sport der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Lance Nethery.“

Die **KENSTON Sport GmbH** ist zudem ein Unternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe**.

Unter dem Dach der **KENSTON Unternehmensgruppe** agieren miteinander kooperierende bzw. verbundene Unternehmen, die als unabhängige Lösungspartner für sämtliche Themenbereiche der betrieblichen Altersversorgung und von Zeitwertkontensystemen fungieren. Darüber hinaus gehören zum Dienstleistungsspektrum der **KENSTON Unternehmensgruppe** relevanten Beratungs- und Abwicklungsdienstleistungen, die die betriebliche Vergütung (HR) eines Unternehmens ergänzend zur betrieblichen Altersversorgung und zu Zeitwertkontenlösungen tangieren.

KENSTON Unternehmensgruppe® ist eine Marke KENSTON Holding GmbH.

KENSTON Holding GmbH

Sitz der Gesellschaft: Hohenzollernring 54, 50672 Köln
Geschäftsführer: Sebastian Uckermann
Registergericht: Amtsgericht Köln HRB 73466

Die Mitgliedsunternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe** sind im Einzelnen: Kenston Services GmbH (www.kenston-services.de), Kenston Pension GmbH (www.kenston-pension.de), KENSTON Sport GmbH (www.kenston-sport.de), KENSTON Holding GmbH (www.kenston-holding.de), KENSTON Strategie GmbH (www.kenston-strategie.de), KENSTON Personal GmbH (www.kenston-personal.de), EPA European Pension Administration GmbH (www.epa-p.de) und Hoffstadt Consulting (www.hoffstadt.de). Ebenfalls Bestandteil der KENSTON Unternehmensgruppe sind die Sondergeschäftsbereiche "Deutscher bAV Service" (www.dbav.de), "Deutscher Entgelt Service" (www.deutscher-entgelt-service.de), "Deutscher HR Service" (www.deutscher-hr-service.de) und "Deutscher Gesundheitsservice" (www.deutscher-gesundheitsservice.de).